

## Kurzbericht vom 12.TuS Coswig-OPEN 2019

Ritter Karras aus Coswig hatte vom 05.07. bis zum 07.07.2019 zum 12.TuS Coswig-OPEN nach Coswig eingeladen und die Burgfräuleins und wackeren Rittersleute haben sich von nah und fern in großer Zahl auf den Weg gemacht, um in Coswig einzureiten. 211 wackere Teilnehmer aus 5 Ländereien (Deutschland, Bulgarien, Polen, Schweden und Indien) im holden Alter zwischen 5 und 83 Jahren konnten sich davon überzeugen, dass die Rittersleute aus Coswig ein besonderes Ambiente vorbereitet hatten.

Nach der Begrüßung der Teilnehmer durch den Statthalter von Coswig und durch den Ritter des Sports bei TuS Coswig 1920 konnten die friedlichen Wettkämpfe



Turniersieger D. Orzech aus Polen (Bildmitte!)

Mit über 20 Prozent Frauen (deutschlandweit liegt der Durchschnitt bei ca. 5 %) zeichnet das Turnier eine sehr hohe Frauenquote aus. Beste von Ihnen wurde Steffi Arnold vom SC Einheit Bautzen auf Gesamtplatz 7.

Der gastgebende Verein von TuS Coswig 1920 e.V. freut sich besonders über das Ergebnis von Richard Müller (Platz 6) und von Tim Kunath (Platz 9). Beide sind Spieler der ersten Mannschaft von TuS Coswig 1920 e.V..

Insgesamt war es ein ereignisreiches Wochenende in Coswig gewesen. Den Turnierteilnehmern haben besonders die Liegestühle im Park und den Kindern und Jugendlichen haben die vielfältigen Freizeitmöglichkeiten rund um das CVJM-Haus gefallen. Die freundliche Biergarten-Verpflegung in der Brauerei mit dem dritten Spielbereich sorgte für den gewünschten Saus und (Fass-)Braus.



Der Siegerpokal

Das Organisationsteam bedankt sich im Namen aller Turnierteilnehmer bei der Coswiger Ev.-Luth. Kirchgemeinde, bei den Mitarbeitern der Lößnitzpils-Brauerei, bei den Mitarbeitern des Coswiger CVJM und bei den vielen ehrenamtlichen Helfern für die freundliche Unterstützung und vor allem bei den vielen Rittersleuten aus nah und fern für den Besuch. Alle hoffen wir miteinander auf ein Wiedersehen 2020 in Coswig – und bis dahin überfallfreie und gesellige Tage.

Matthias Merker  
(Turnierleiter TuS Coswig-OPEN)



Bürgermeister Thomas Schubert (rechts) führt bei GM V. Inkirov aus Bulgarien den ersten Zug des Turnieres aus

beginnen. Nach einem Favoritensturz in Runde 2, wo der 15-jährige Konstantin Schäfer von der SG Leipzig gegen den einzigen Großmeister (GM) des Turnieres Ventsislav Inkirov aus Bulgarien siegte, wurden die Chancen schon frühzeitig neu sortiert. Nach spannenden Duellen konnte sich im späteren Turnierverlauf der Internationale Meister (IM) Dominik Orzech aus Polen trotz eines Remis in Runde 5 gegen Moritz Weißhäutel vom SV Empor Erfurt durchsetzen. Auf den Plätzen 2 und 3 folgten der FIDE-Meister (FM) Martin Kapp vom Schachverein Erzgebirge Stollberg und der IM Christian Troyke vom Erfurter SK.



Siegerbild mit den Top Ten des Turnieres (außer Platz 1)